



Mara Andeck

## Villa Fauna

### Dinella und die geheime Sprache der Tiere

Ill. von Florentine Prechtel

**Boje 2022 · 127 S. · ab 5 (Vorlesen) · 14.00 · 978-3-414-82658-9**

★★★★

Dr. Dolittle ist bestimmt vielen Eltern, die aktuell kleine Kinder haben, ein Begriff, weil sie mit den gleichnamigen Filmen mit Eddie Murphy aufgewachsen sind. Wie viele wissen aber, dass diese Figur eigentlich schon 100 Jahre alt ist? Bereits 1920 erschien auf Englisch *The Story of Doctor Dolittle, Being the History of His Peculiar Life at Home and Astonishing Adventures in Foreign Parts* von Hugh Lofting, erstmalig 1926 ins Deutsche übersetzt unter dem Titel *Doktor Dolittle und seine Tiere*. Insgesamt erschienen 15 Bücher.

Auch in *Villa Fauna* geht es um einen Doktor Dolittle, allerdings nicht um den ursprünglichen, sondern seine Nachfahren. Denn ein ganz normales Mädchen, Dinella Dolittle, entdeckt eines Tages hinter ihrem Fenster ein lustiges Eichhörnchen, das offensichtlich auf sich aufmerksam machen will. Dinella (Diddy) liebt Eichhörnchen und hat auch das Gefühl, dass sie es irgendwie verstehen kann. Ist sie etwa doch eine Nachfahrin des berühmten Doktor Dolittle, der vor vielen Jahren dafür bekannt war, mit Tieren sprechen zu können? Diddy muss sich wegen ihres Nachnamens diesbezüglich oft Fragen anhören und ist davon schon genervt – aber was ist, wenn daran tatsächlich etwas dran ist? Sie nähert sich dem Eichhörnchen immer weiter an und eines Tages, als sie ihm folgt, entdeckt sie eine völlig neue Welt...

*Villa Fauna* ist ein Buch über Freundschaft, Kommunikation und Liebe zu Tieren, über Mitgefühl und Fairness, Versprechen und Rücksichtnahme. Die Geschichte selbst ist gar nicht so elaboriert, wie sie hätte sein können, und für ältere Kinder (ca. ab 8), die sich von den Illustrationen vielleicht angezogen fühlen könnten, vermutlich nicht mehr spannend genug, aber zum Vorlesen und ersten Selberlesen ist sie perfekt. Hierfür gibt es hinten einen Bogen mit Stickern von Chaoshörnchen Paulchen in verschiedenen Posen und vorne im Buch kann man im Dschungel der Villa Fauna für jedes Kapitel einen Sticker einkleben und dadurch seinen Fortschritt mitverfolgen.

Die Stärke des Buches sind die ganzen lustigen Tierfiguren. Das gilt sowohl für ihr Verhalten als auch für ihre Darstellung. Die Illustrationen sind wirklich grandios. Als Kind hätte ich sie geliebt und auch als Erwachsene bin ich noch von der Farbexplosion und den niedlichen Tierchen begeistert. Den zotteligen Otter wünsche ich mir am liebsten als Plüschtier. Auf fast jeder Doppelseite gibt es irgendein interessantes Detail, selbst wenn es nur Pfotenabdrücke sind. Besonders begeistert aber auch der wilde Garten der Villa Fauna. Gerade dadurch vermittelt das Buch auch ein Gefühl von großer Gemütlichkeit.

*Villa Fauna* ist ein schönes, farbenfrohes Buch, das den Wunsch bedient, mit Tieren sprechen zu können – einen Wunsch, den viele Kinder mit Diddy teilen dürften. Es weckt Lust am Lesen und vermittelt gute Botschaften für ein faires und liebevolles Miteinander.